

Bericht des Amtsvorstehers für die Sitzung des Amtsausschusses im Gemeindezentrum Heidgraben am 28. März 2011

Sehr geehrte Amtsausschussmitglieder,
Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung,
Sehr geehrte Gäste und Pressevertreter,

Unsere letzte Sitzung fand am 23. November 2010 im Bürgerhaus Appen statt. Dort ging es im Wesentlichen um den Haushalt des Jahres 2011.

Der Finanz- und Personalausschuss hat in seiner Sitzung am 14. März 2011 diese Sitzung vorbereitet.

In meinem Bericht gehe ich jetzt auf folgende Punkte ein:

1. Breitbandversorgung

Dank der jetzt wieder gestiegenen Temperaturen konnte der Ausbau des notwendigen Netzes in Holm nun wieder fortgesetzt werden.

In Appen und Heist stellt sich die Situation etwas schwieriger dar als in Holm, da die Konkurrenzsituation eine andere ist. Ich wünsche beiden Gemeinden jedoch, dass das notwendige Ziel zum Wohle der gesamten Gemeinde erreicht wird.

Für die weiteren Gemeinden des Amtes Moorrege wird zurzeit ein Ausbauplan erstellt, damit auch dort in Kürze die ersten Informationsveranstaltungen abgehalten werden können.

2. Neuer Personalausweis

Die Einführung des neuen Personalausweises hat uns personell und finanziell stark gefordert. So haben wir bisher nahezu 20.000 Euro für die technische Umrüstung bereitgestellt.

Leider ist die Anbindung der Bürgerbüros an den Server des Amtshauses nicht in der Bandbreite vorhanden, wie eine völlig reibungslose Abwicklung es erfordert. Auch hier wird das neue Glasfasernetz die letzten Probleme endgültig beseitigen.

3. Änderung der Gemeindeordnung und der Amtsordnung

Über die geplanten Änderungen der Gemeinde- und der Amtsordnung habe ich ja bereits mehrfach berichtet.

In diesem Zusammenhang weise ich darauf hin, dass der Innenminister des Landes Schleswig-Holstein am 12. April um 19:30 Uhr in Pinneberg eine Regionalkonferenz zu diesen Themen abhält. Alle Gemeindevertreter haben über das Amt eine Einladung erhalten. Bitte melden Sie sich direkt für eine Teilnahme an oder informieren Sie Frank Wulff im Amtshaus, der dann eine Sammelanmeldung vornimmt.

Dies ist mein Bericht, den ich jetzt zur Aussprache stelle.